

des **Gemeinderates** am **Montag, dem 18.02.2019, um 19:00 Uhr,**
im Rathaus Gaukönigshofen

Die 15 Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren: 1. Bürgermeister Bernhard Rhein
Gemeinderäte: Roth Norbert, Menth Johannes, Walch Thekla, Pfeuffer Esther, Binder Uwe,
Ruchser Franz, Pfeufer Peter, Körner Sabrina, Hemm Johannes, Karl Benno
Sitzungsleiter: Bürgermeister Bernhard Rhein Schriftführer: VAR Winfried Betz
Nicht anwesend: Hellmuth Anton (entschuldigt)
Mark Wolfgang (entschuldigt)
Höfner Wolfgang (entschuldigt)
Sieber Jochen (entschuldigt)

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.01.2019 – öffentlicher Teil
2. Bauangelegenheiten:
Hemm Lukas, Kirchgasse 4, 97253 Rittershausen, Fl.Nr. 1,
Umbau des Wohnhauses im Erd-, Ober- und Dachgeschoss, sowie Errichtung einer Dachgaube –
Befreiung von der Ortsgestaltungssatzung
3. Aufstellung eines 25m Masten mit Systemtechnik (D1 Deutsche Telekom) Fl.Nr. 1637 Gemarkung
Rittershausen
4. Information über die GIS-Vermessung, Kanalreinigung und Inspektion gemäß EÜV 2017 - 2019
5. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Der Bürgermeister eröffnet um 19:00 Uhr die für heute anberaumte Gemeinderatssitzung. Er stellt fest, dass das Gremium ordnungsgemäß geladen und mehrheitlich erschienen ist. Die Beschlussfähigkeit ist somit hergestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.01.2019 – öffentlicher Teil

Das Protokoll der Sitzung vom 14.01.2019 – öffentlicher Teil – wurde im Vorfeld an die Gemeinderäte versandt, Einwände werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig*

2. Bauangelegenheiten: Umbau des Wohnhauses im Erd-, Ober- und Dachgeschoss, sowie Errichtung einer Dachgaube - Befreiung von der Ortsgestaltungssatzung,

Sachverhalt:

Der Bauherr beabsichtigt sein Elternhaus in Rittershausen mit einem Dachaufbau zu erweitern und energetisch zu sanieren. Bei Prüfung der Bauvorlagen wird festgestellt, dass zwei Abweichungen von der bestehenden Ortsgestaltungssatzung vorgesehen sind. In Punkt 4.1.4 der Ortsgestaltungssatzung ist festgelegt, dass Dachaufbauten maximal eine Breite von 3 m einnehmen sollen und die Dacheindeckung der des Hauptdaches anzugleichen ist. Im vorliegenden Fall beträgt die Breite der Gaube 5,5 m statt 3 m. Dies wird damit begründet, dass zwei nebeneinanderliegende Räume gleichzeitig mit einer Doppelgaube erschlossen werden und die Nutzung der Zimmer durch eine solch große Gaube besser möglich ist, da die Zimmereingänge sich im Bereich der Dachgaube befinden. Die Dachgaube von je 2,75 m hat eine Gesamtlänge von 5,5 m und entspricht damit auch der Forderung, dass Dachaufbauten maximal 1/3 der Dachlänge einnehmen sollten.

Des Weiteren regelt die Ortsgestaltungssatzung, dass die Dacheindeckung der Gauben der des Hauptdaches anzugleichen ist. Im vorliegenden Fall sind die Gauben mit Edelstahlblech statt mit Ziegeleindeckung geplant. Wegen der geringen Dachneigung, so die vorliegende Begründung, ist ein Blechdach auf der Gaube nachhaltiger. Weiter würde das Volumen bzw. der umbaute Raum des Dachaufbaus unnötigerweise vergrößert werden, wenn die Regeldachneigung von 15° auch beim Ziegeldach eingehalten werden sollte.

Im Rahmen der ausführlichen Prüfung zeigt sich, dass das Bauobjekt am Ende einer Sackgasse liegt und die vorhandene Situation vom öffentlichen Straßenraum aus nicht einsehbar ist. Grundsätzlich begrüßt es die Gemeinde, wenn im Ortsinnenbereich durch Nachverdichtung zusätzlicher Wohnraum geschaffen wird. Aufgrund der Besonderheit des Einzelfalles wird von der Verwaltung vorgeschlagen die beantragten Abweichungen zu genehmigen.

Beschluss:

Die ausführliche Prüfung des Bauvorhabens ergibt, dass gemeindliche Belange nicht negativ berührt sind, die Erlaubnis zu den beiden genannten Abweichungen von der Ortsgestaltungssatzung Punkt 4.1.4 „Dachflächen und Dachaufbauten“ wird seitens des Gremiums zugestimmt und das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: *einstimmig*

3. Aufstellung eines 25m Masten mit Systemtechnik (D1 Deutsche Telekom) Fl.Nr. 1637 Gemarkung Rittershausen

Sachverhalt:

Im Rahmen des Ausbaus des Funknetzes ist zur Verbesserung des D1-Netzes, insbesondere in Rittershausen und Eichelsee, ein neuer Sendemast zu errichten. Hierzu wurden verschiedene Standorte geprüft und letzten Endes wurde der Standort am Wasserbehälter in der Gemarkung Rittershausen ausgewählt um hier einen 25 m Mast zu errichten.

Im Verlauf der entstehenden Diskussion werden auch einzelne Stimmen laut, die hinsichtlich der hier entstehenden Strahlenbelastung Bedenken äußern. Mehrheitlich wird im Gemeinderat jedoch die Entfernung von ca. 300 m zur nächsten Wohnbebauung als ausreichend betrachtet. Zum Abschluss der Diskussion fasst der Gemeinderat den Beschluss, der angedachten Mobilfunkstation auf der Fl.Nr. 1369 in der Gemarkung Rittershausen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 9 zu 2

4. Information über die GIS-Vermessung, Kanalreinigung und Inspektion gemäß EÜV 2017 - 2019

Sachverhalt:

Die Kanal- und Wasserleitungen der Gesamtgemeinde sollen digital vermessen werden um diese anschließend in ein GIS-Darstellungsprogramm übertragen zu können. Die Kostenschätzung hierfür beträgt ca. 26.000,- € wovon ca. 12.000,- € im Bereich der Wasserversorgung zu veranschlagen sind. Weiter sollen gemäß der EÜV 2017 – 2019 Kanalreinigungen und Inspektionen vorgenommen werden. Die Kostenschätzung hierfür beträgt einschließlich der angedachten Sanierungsmaßnahmen 187.000,- €.

Das Gesamtbrutto dieser Maßnahmen beträgt ca. 212.000,- € und die hierzu nötigen Finanzmittel sind im Haushalt entsprechend vorgesehen. Die Maßnahmen werden vom Ingenieurbüro Horn ausgeschrieben und in einer der nächsten Sitzungen vergeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Bereitstellung der genannten Finanzmittel zur GIS-Vermessung der Kanal- und Wasserleitungen sowie zu den nötigen Inspektions- und Reinigungsmaßnahmen der Überwachungsverordnung zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Bürgermeister die heutige Sitzung um 20:10 Uhr.

Schriftführer: Bürgermeister:

Gemeinderäte: